



THIRST – M2090

WESTEN UND HEMD

Die gefütterten, geknöpften Westen haben rückwärtige zweiteilige Ösen und Schnür-Details. Das Kontrastfutter ist sichtbar. **A:** Mit Reverskragen, optionalen Applikationen, Taschenklappen und gekaufter Borte. **B:** Mit Schalkragen und falschen Paspeln. **Hemd C:** Vorne offen, mit Kräuselungen am Ausschnitt, Knopfverschluss am Kragensteg und geformter Saumlinie mit Seitenschlitzen und schmalen Säumen. Die Ärmel haben Zwickel, die im Schulterbereich eingekräuselt werden, mit Manschette mit Knopfverschluss und Rüsche.

BENÖTIGTES MATERIAL

STOFFE:

A, B: Brokat, Seiden-Dupioni, Baumwoll-Satin, Damask, Matelassé, Velveteen, dünne Wolle. **Satin, Seide, Kontrastfutter:** Futterstoffe. **C:** Baumwolle, Baumwollmischgewebe, Hemdenstoff, Seide.

AUSSERDEM:

A: 1.3cm breite Spitzenborte mit Bogenkante - 2.10m, 1.90m Kordel (3mm), 7 Stück Knöpfe zum Überziehen (1.3cm) und 12 Stück zweiteilige Ösen (6mm).
Optional: Kordel und Stickgarn für die Couching-Motive.

B: 1.5cm breites Band - 1.90m, 12 Stück zweiteilige Ösen (6mm), 6 Stück Knöpfe zum Überziehen (1.3cm).

C: 6 Stück Hemdknöpfe (1cm).

WESTE A

Schnitt-Teile: 1,2,4,6,7

115 cm

mit und ohne Strichrichtung
alle Größen

150 cm

mit und ohne Strichrichtung
alle Größen

KONTRAST FUTTER A

Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5,6,7



115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 38-40-42

115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 44-46-48-50-52

150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 38-40-42-44-46

150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 48-50-52
EINLAGE A
Schnitt-Teile: 1,2,4,5,6,7

46 - 51 cm
Größen 38-40-42

46 - 51 cm
Größen 44-46-48-50-52
WESTE B
Schnitt-Teile: 8

115 - 150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
KONTRAST FUTTER B
Schnitt-Teile: 5,8,9

115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 38-40-42-44

115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 46-48-50-52



150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 38-40-42-44-46-48

150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 50-52
EINLAGE B
Schnitt-Teile: 5,8

46 - 51 cm
alle Größen
HEMD C
Schnitt-Teile: 10,11,12,13,14,15,16,17,18

115 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen

150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 38-40-42

150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 44-46-48

150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 50-52
EINLAGE C
Schnitt-Teile: 13,14 & 18

46 - 51 cm
alle Größen

WESTE A - APPLIKATIONEN

Die Applikationen werden auf das Vorderteil der Weste und die Taschenklappe mit der sogenannten Persischen Stickerei-Technik aufgebracht. Diese Applikationen werden durch Ausschneiden der Designs aus einem separaten Stoffstück hergestellt. (Stoffe mit großen floralen Designs eignen sich am



besten.). Die Applikationen könne geheftet, aufgebügelt oder aufgeklebt werden, ehe sie permanent per Hand oder Maschine aufgenäht werden. Wählen Sie die Methode, die für Ihren Stoff am besten geeignet ist.

1. Stecken und Heften: Eignet sich für feine oder zerbrechliche Stoffe. Motive knappkantig zum Design ausschneiden. Aufstecken. Knappkantig zu den Schnittkanten heften.

2. Vliesofix: Auf einem Stoffrest testen. Die Motive grob ausschneiden, dabei einen kleinen Rand um jedes Motiv stehen lassen. Das Vliesofix auf die linke Seite des Stoffs auflegen, das Trägerpapier liegt obenauf. Form durchpausen. Vliesofix entlang der Pauslinien ausschneiden und auf das grob ausgeschnittenen Motiv auflegen. Die Motive sorgfältig ausschneiden, knappkantig zu den Außenlinien des Motivs. Trägerpapier abziehen und auf die Weste aufbügeln.

Tipp: Wenn die Designs auf dem Stoff sehr nah aneinander liegen, wird das Vliesofix zuerst auf die linke Seite des gesamten Stoffstücks aufgebügelt, dann die Motive knappkantig entlang der Umrisse der Designs zuschneiden.

3. Stoffkleber oder Sprühzeitkleber: Die Motive knappkantig ausschneiden. Zum Aufbringen den Stoffkleber oder Sprühzeitkleber punktuell auf die linke Seite des Stoffs auftragen und die Motive auf die Weste temporär aufkleben.

Tipp: Planen Sie die Positionen der Motive zuerst, indem Sie die Schnitt-Teile für das VORDERTEIL, das UNTERE VORDERTEIL und die TASCHENKLAPPE aufeinander stecken. Die Formen der Motive auf Seidenpapier übertragen und zuschneiden. Die Positionen der abgepausten Umrisse solange auf dem Kleidungsstück verschieben, bis sie zufrieden sind. Auf das Seidenpapier aufkleben. Das Seidenpapier mit den aufgeklebten Applikationen auf das Vorderteil auflegen und die Stoffmotive in Position legen.

WESTE A - ZUSAMMENSETZEN

1. Die EINLAGE auf die linke Seite der entsprechen STOFF oder KONTRAST FUTTER-Teile wie gezeigt aufstecken: VORDERTEIL 1, TASCHENKLAPPE 2, UNTERES VORDERTEIL 4, RÜCKENTEIL 5, KRAGEN 6 und UNTERES RÜCKENTEIL 7. Die Ecken der EINLAGE, wo nötig, zurückschneiden, heften. Entlang der Abnäherstepplinien an den Vorder- und Rückenteilen heften.



2. Den Abnäher im VORDERTEIL (1) steppen. Abnäher zur Mitte bügeln.

3. Die 1,3 cm breite Spitzenborte mit Bogenkante auf die Unterkante der TASCHE (2) mit den rechten Seiten oben liegend aufstecken, die gerade Kante der Borte liegt gerade über der Nahtlinie auf der Nahtzugabe; heften.

4. Die Applikationen auf die Taschenklappe aufnähen, wenn gewünscht, hierfür eine der beschriebenen Methoden im APPLIKATIONS-Abschnitt auf Seite 2 verwenden. Per Hand oder Maschine mit Zickzack aufnähen. Wenn gewünscht: die Umrisse mit dreifach gelegter Kordel betonen, hierfür die Kordel per Hand und der Couching-Technik aufnähen. Die Couching-Technik wie folgt arbeiten: den Faden von der linken Seite auf die rechte Seite des Stoffs bringen, über die Kordel legen und wieder zurück auf die linke Seite stechen, dabei die Nadel knappkantig neben dem Austritt wieder einstechen. Die Schlaufen über die Kordel legen, um die Kordel zu fixieren.

- Tipp: Verwenden Sie einen Kontrastfarben, um das Design entlang der Kordel zu betonen. Oder verwenden Sie einen farblich passenden Faden, damit die Naht unsichtbar ist.

5. Die KLAPPEN (2) aus KONTRAST FUTTER rechts auf rechts aufstecken, die kleinen und großen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Die Enden und Unterkanten steppen. Die Ecken und Nahtzugaben zurückschneiden.

6. Auf rechts wenden; bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.

7. Mit der Kontrastfutterseite oben liegend die Klappe auf die Unterkante des Vorderteils aufstecken, die kleinen und großen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Heften.

8. Rechts auf rechts je eine rechte und eine linke TASCHE (3) auf die Unterkante der Vorderteile aufstecken, die Klappen sind zwischengefasst, die kleinen und großen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Zwischen den kleinen und großen Punkten steppen. Tasche nach unten bügeln.



9. Rechts auf rechts die verbleibenden Taschen auf die Oberkante der UNTEREN VORDERTEILE (4) (aus Stoff) aufstecken, die kleinen und großen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Steppen, dabei das Nähgut an den Punkten entsprechend drehen. Diagonal zu den Punkten einschneiden.

10. Tasche nach innen wenden. Bügeln.

11. Das untere Vorderteil rechts auf rechts auf das Vorderteil aufstecken, die Passzeichen, Quadrate und Punkte treffen entsprechend aufeinander, die Taschenklappe und die Tasche am Vorderteil werden nicht mitgefasst. Vom Quadrat an der Vorderkante zum großen Punkt steppen, dann vom kleinen Punkt zum Quadrat, dabei eine Öffnung zwischen den kleinen und großen Punkten für den Tascheneingriff offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden und nach oben bügeln.

12. Die Taschenkanten aufeinander steppen, dabei die Taschenklappe und die unteren Vorderteile nicht mitfassen.

13. Von außen die Motive auf das Vorderteil aufnähen, wo gewünscht, hierfür eine der beschriebenen Methoden im APPLIKATIONS-Abschnitt auf Seite 2 verwenden. Per Hand oder Maschine mit Zickzack aufnähen. Wenn gewünscht: die Umrisse mit dreifach gelegter Kordel betonen, hierfür die Kordel per Hand und der Couching-Technik aufnähen.

Hinweis: Die Applikationen werden in den folgenden Illustrationen nicht dargestellt.

14. Die 1,3 cm breite Spitzenborte mit Bogenkante auf die Unterkante des unteren Vorderteils aufstecken, die rechten Seiten liegen oben, die gerade Kante der Borte liegt gerade über der Nahtlinie auf der Nahtzugabe; heften.

15. Die UNTEREN VORDERTEILE (4) aus KONTRASTFUTTER auf das untere Vorderteil rechts auf rechts aufstecken, die Quadrate treffen aufeinander. Die Vorder-, Unter- und Seitenkanten des unteren Vorderteils zwischen den Quadraten steppen. Die Außenecken und Nahtzugaben zurückschneiden. Die Innenecken einschneiden.



16. Das untere vordere Kontrastfutter nach innen legen. Die Oberkante auf die Nahtzugabe wie gezeigt heften. Das Kontrastfutter entlang der vorherigen Naht zwischen den Quadraten auf die Naht aufnähen, dabei nicht die Tasche nähen, oder den Tascheneingriff zunähen. Nahtzugaben nach oben bügeln und das untere Vorderteil, sowie die Klappe nach unten bügeln.

Tipp: Von außen den Tascheneingriff am unteren Vorderteil von der Nahtlinie weg bügeln, damit dieser nicht mitgefast wird.

17. Die RÜCKENTEILE (5) am kleinen Punkt wie gezeigt VERSTÄRKEN . Diagonal zum kleinen Punkt einschneiden.

18. Den Abnäher in den Rückenteilen steppen. Zur Mitte bügeln.

19. Die Rückenteile rechts auf rechts entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen, von der Unterkante bis zum Einschnitt.

20. Das verstärkte Rückenteil entlang der Schultern auf das Vorderteil steppen. Das verbleibende Rückenteil wird als Kontrastfutter verwendet.

21. Die Ausschnittkante zwischen den kleinen Punkten mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

22. Die KRAGEN-Teile (6) rechts auf rechts aufeinander stecken. Die Kanten ohne Passzeichen aufeinander steppen. Ecken und Nahtzugaben zurückschneiden.

23. Auf rechts wenden. Die Schnittkanten aufeinander heften.

24. Den Kragen auf die Ausschnittkante der Weste rechts auf rechts aufstecken, der Kontrastfutter-Kragen liegt obenauf, die rückwärtigen Mitten, Dreiecke und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Heften.



25. Den Abnäher im Vorderteil (1) aus Kontrastfutter steppen. Abnäher zur Mitte bügeln.

26. Die Kontrastfutter-Rücken- und -Vorderteile rechts auf rechts entlang der Schultern aufeinander steppen.

27. Die Ausschnittkante zwischen den kleinen Punkten mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

28. Das Kontrastfutter rechts auf rechts auf die Weste aufstecken, der Kragen ist zwischengefasst, die Vorderkante und Ausschnittkanten steppen, die Nähte und Passzeichen treffen entsprechend aufeinander, bis zur Stütznaht, wo nötig, entsprechend einschneiden. Die rückwärtigen Öffnungskanten aufeinander stecken. Die Vorder- und Ausschnittkanten steppen, das Nähgut an den Ecken und kleinen Punkten entsprechend drehen. Die rückwärtigen Öffnungskanten zwischen den großen Punkten steppen, dabei das Nähgut am kleinen Punkt entsprechend drehen. Die Armausschnittkanten steppen. Die Innen- und Außenecken einschneiden. Nahtzugaben zurück- und einschneiden.

Auf rechts wenden, hierfür das Vorderteil durch das Rückenteil ziehen. Bügeln.

29. Rechts auf rechts das Vorderteil entlang der Seiten auf das Rückenteil aufstecken. Die Kontrastfutter-Kanten aufeinander steppen. In einer durchgehenden Naht steppen.

30. Das UNTERE RÜCKENTEIL (7) auf das KONTRAST UNTERE RÜCKENTEIL (7) aufstecken, die großen Punkte und Quadrate treffen entsprechend aufeinander. Die rückwärtigen, unteren und Seitenkanten steppen. Ecke und Nahtzugaben zurückschneiden.

31. Auf rechts wenden. Die Schnittkanten aufeinander heften.

32. Das untere Rückenteil auf die Unterkante des Rücken- und Vorderteils aufstecken, die Stoffseiten liegen aufeinander, die großen Punkte und Quadrate treffen entsprechend aufeinander. Zwischen dem großen Punkt und dem



Quadrat steppen, dabei das Kontrastfutter nicht mitfassen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben nach oben bügeln.

1,5 cm Zugaben an der Unterkante des Kontrastfutters einschlagen. Die umgebügelte Kante mit SAUMSTICH auf der Naht wie gezeigt annähen.

33. Knopflöcher am linken Vorderteil an den Markierungen arbeiten. Knöpfe entsprechend der Anleitung überziehen. Knöpfe am rechten Vorderteil an den Markierungen annähen.

34. Ösen an den Markierungen gemäß Packungsanleitung anbringen.

35. Beginnend am oberen Satz Ösen die Kordel einfädeln.

36. Die Kontrastseite der Revers nach außen legen und die Enden punktuell annähen.

WESTE B - ZUSAMMENSETZEN

1. Die EINLAGE auf die linke Seite der folgenden passenden STOFF-Stücke wie gezeigt aufstecken: VORDERTEIL 8 und RÜCKENTEIL 5. Die Ecken der EINLAGE, wo nötig, zurückschneiden, heften. Entlang der Abnäherstepplinien an den Vorder- und Rückenteilen heften.

2. Die Innenecke des VORDERTEILS (8) am kleinen Punkt VERSTÄRKEN . Zum kleinen Punkt einschneiden.

3. Den Abnäher im Vorderteil steppen. Abnäher zur Mitte bügeln.

4. Jede PASPEL (9) der Länge nach rechts auf rechts falten. Die Enden und die Unterkante steppen, dabei eine Wendeöffnung offen lassen. Ecken und Nahtzugaben zurückschneiden.

5. Auf rechts wenden. Die Öffnung mit SAUMSTICH schließen.



6. Zwei Paspeln entlang einer Längskante mit SAUMSTICH aufeinander nähen.

7. Die Paspelpaare auf das Vorderteil aufstecken, die zusammengesetzte Kante liegt an den Ansatzlinien am Vorderteil. Die Außenkanten mit SAUMSTICH annähen.

8. Die Vorderteile rechts auf rechts entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen.

9. Das RÜCKENTEIL (5) am kleinen Punkt wie gezeigt VERSTÄRKEN . Diagonal zum kleinen Punkt einschneiden.

10. Die Abnäher in den Rückenteilen steppen. Zur Mitte bügeln.

11. Die Rückenteile rechts auf rechts entlang der rückwärtigen Mitte von der Oberkante bis zum Einschnitt steppen.

12. Die Ausschnittkante der Rückenteile mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

13. Das Vorderteil entlang der Schultern und Ausschnittkante auf das verstärkte Rückenteil aufstecken, die Passzeichen, kleinen Punkte und rückwärtigen Mittelnähte treffen entsprechend aufeinander, wo nötig, bis zur Stütznaht am Rückenteil einschneiden. Heften. Steppen, dabei das Nähgut am kleinen Punkt entsprechend drehen. Das verbleibende Rückenteil wird als Kontrastfutter verwendet.

14. Die Innenecke des KONTRASTFUTTER VORDERTEILS (8) an den kleinen Punkten VERSTÄRKEN . Zu den kleinen Punkten einschneiden.

15. Den Abnäher in den Kontrastfutter Vorderteilen steppen. Zur Mitte bügeln.



16. Die Kontrastfutter Vorderteile rechts auf rechts entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen.

17. Das Kontrastfutter Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts entlang der Schulter- und Ausschnittkanten ebenso aufeinander steppen.

18. Die Kontrastfutter- und die Hauptstoff-Weste rechts auf rechts entlang der Vorder-, Ausschnitt-, Unter- und rückwärtigen Öffnungskanten aufeinander stecken, die Nähte und Mitten treffen entsprechend aufeinander. Die rückwärtigen Unter- und Öffnungskanten jeweils aufeinander steppen, das Nähgut an den Punkten entsprechend drehen. Die Vorder-, Ausschnitt- und Unterkanten steppen. Die Armausschnittkanten steppen. Die Innenecken einschneiden, die Außenecken zurückschneiden. Nahtzugaben zurückschneiden. Auf rechts wenden, hierzu die Vorderteile durch den Schulterbereich ziehen. Bügeln.

19. Rechts auf rechts das Vorderteil entlang der Seiten auf das Rückenteil aufsteppen, ebenso die Kontrastfutterkanten durchgehend steppen, dabei am Kontrastfutter 5 cm oberhalb der Armausschnittnaht beginnen und 5 cm unterhalb der Naht an der Unterkante des Kontrastfutters enden, siehe Zeichnung. Eine Öffnung im Kontrastfutter offen lassen.

Die Nahtzugaben an den Öffnungskanten des Kontrastfutters einschlagen und mit SAUMSTICH aufeinander nähen.

20. Knopflöcher am linken Vorderteil an den Markierungen arbeiten. Knöpfe gemäß der Packungsanleitung beziehen. Knöpfe am rechten Vorderteil an den Markierungen annähen.

21. Ösen am Rückenteil entsprechend der Markierungen gemäß Packungsanleitung eindrücken. Beginnend am oberen Ösenpaar die 1,5 m breite Borte durch die Ösen fädeln.

22. Die Kontrastseite der Revers nach außen legen und bügeln.

Tipp: Für einen schöneren Fall am Westenkragen über einem Bügel-Ei bügeln.



HEMD C - ZUSAMMENSETZEN

1. Das VORDERTEIL (10) an den Dreiecken VERSTÄRKEN . Zu den Dreiecken einschneiden.
2. Den VORDEREN BELEG (11) rechts auf rechts auf das Vorderteil aufstecken, die vorderen Mitten treffen aufeinander. Entlang der Stepplinien steppen. Entlang der Schnittlinie einschneiden, diagonal zu den Ecken schneiden.
3. Den Beleg nach innen legen. Bügeln. Die Seiten- und Unterkanten des Belegs einschlagen, die Schnittkanten liegen entlang der Naht; bügeln. Knappkantig zum Bruch heften.
4. Von außen den Beleg steppen, hierfür die Heftnaht als Führung verwenden.

Die Oberkante des Vorderteils zwischen Dreieck und Naht an der vorderen Öffnungskante EINKRÄUSELN .

5. Das RÜCKENTEIL (12) an den Dreiecken VERSTÄRKEN . Zu den Dreiecken einschneiden.
6. Die Oberkante zwischen den Einschnitten EINKRÄUSELN .
7. Das Vorderteil rechts auf rechts entlang der Schultern auf das Rückenteil stecken. Zwischen dem Dreieck und der Armausschnittkante steppen.
8. Von außen das Vorder- und Rückenteil mit 6 mm Abstand zu beiden Seiten der Schulternaht zwischen Armausschnittkante und Einschnitt steppen.
9. Die Ecken an der EINLAGE (13), (14) und (18) wie gezeigt zurückschneiden. Die EINLAGE (13) auf die linke Seite eines KRAGENS (13), die EINLAGE (14) auf die linke Seite einer AUSSCHNITTBLENDE (14) und die EINLAGE (18) auf zwei MANSCHETTEN (18) heften. Die nichtverstärkten Stücke werden als Belege verwendet.



10. Die Kragenteile rechts auf rechts entlang der Kanten ohne Passzeichen aufsteppen. Ecken und Nahtzugaben zurückschneiden.
11. Kragen auf rechts wenden. Die fertigen Kanten KNAPPKANTIG ABSTEPPEN . Die Schnittkanten aufeinander heften.
12. Den Kragen auf die Oberkante der verstärkten Ausschnittblende heften, die verstärkte Seite des Kragens zeigt zur Ausschnittblende.
13. 1,5 cm Zugaben an der Unterkante der nichtverstärkten Ausschnittblende einschlagen, bügeln. Die Nahtzugaben auf 1 cm zurückschneiden.
14. Die Ausschnittblende rechts auf rechts auf den Ausschnittblenden-Beleg aufstecken, der Kragen ist zwischengefasst. Die Außenkanten zwischen den großen Punkten steppen, dabei nicht die Außenkante des Kragens mitfassen. Ecken und Nahtzugaben zurückschneiden. Zum großen Punkt einschneiden.
15. Ausschnittblenden-Beleg nach innen legen, den Kragen nach oben legen.
16. Die Ausschnittblende auf die Ausschnittkante des Hemds aufstecken, die großen Punkte, Dreiecke und rückwärtigen Mitten treffen entsprechend aufeinander. Die Kräuselungen entsprechend stark anziehen und gleichmäßig verteilen. Steppen, dabei den Ausschnittblenden-Beleg nicht mitfassen. Nahtzugaben zurückschneiden und in die Ausschnittblende bügeln.
17. Die umgebügelte Kante des Ausschnittblenden-Belegs auf die Naht aufstecken. Mit SAUMSTICH aufnähen.
18. Von außen alle Kanten der Ausschnittblende KNAPPKANTIG ABSTEPPEN .



19. Das Vorderteil rechts auf rechts entlang der Seiten auf das Rückenteil aufstecken, die Passzeichen, Quadrate und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Zwischen dem Quadrat und dem großen Punkt steppen.

20. Die Armausschnittkante des ÄRMELS (15) zwischen den kleinen Punkten EINKRÄUSELN .

21. Die Unterarmnaht des Ärmels rechts auf rechts aufstecken, die Passzeichen und Punkte treffen entsprechend aufeinander. Zwischen den unteren kleinen Punkten steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

22. Den ZWICKEL (16) auf die Unterarmkanten des Ärmels aufstecken, die Passzeichen und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Zwischen den oberen kleinen Punkten wie gezeigt steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

23. Einen 1,5 cm breiten SCHMALEN SAUM an der Öffnungskante des Ärmels arbeiten, dieser läuft oberhalb des kleinen Punkts aus. Das Nähgut beim Steppen 6 mm oberhalb des kleinen Punkts entsprechend drehen.

24. Von außen den Ärmel und den Zwickel mit 6 mm Abstand zu beiden Seiten der Unterarmnaht steppen.

25. Die Unterkante des Ärmels EINKRÄUSELN .

26. Einen SCHMALEN SAUM an den Kanten ohne Passzeichen der ÄRMELRÜSCHE (17) arbeiten, die Ecken wie gezeigt falten.

27. Die Kante mit Passzeichen der Rüsche EINKRÄUSELN .

28. Die Oberkante der Ärmelrüschen auf die Unterkante der unverstärkten MANSCHETTEN (18) aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, die Enden der Rüsche liegen an den kleinen Punkten. Die Kräuselungen entsprechend stark anziehen und gleichmäßig verteilen. Heften.



29. Rechts auf rechts die verstärkte Manschette auf die Manschette aufstecken, die Rüsche ist zwischengefasst, die Passzeichen und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Entlang der Nahtzugabe bis zum Quadrat steppen, das Nähgut entsprechend drehen um die Außenkanten der Manschette herum bis zum großen Punkt steppen, drehen und über die Nahtzugaben steppen. Achten Sie darauf, die Rüsche nicht mitzufassen. Diagonal zum großen Punkt und Quadrat wie gezeigt einschneiden. Ecken und Nahtzugaben zurückschneiden.

30. Manschette wenden, die Rüsche nach unten legen. Bügeln. Die Außenkanten der Manschette wie gezeigt KNAPPKANTIG ABSTEPPEN . 1,5 cm Zugaben an der Oberkante der verstärkten Manschette einschlagen, bügeln.

31. Manschette rechts auf rechts auf die Unterkante des Ärmels aufstecken, die Passzeichen, Quadrate und großen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Die Kräuselungen entsprechend stark anziehen und gleichmäßig verteilen. Heften. Steppen, dabei nicht den Beleg mitfassen. Nahtzugaben zurückschneiden und in die Manschette bügeln.

32. Die umgebügelte Kante des Manschettenbelegs auf der Naht mit SAUMSTICH annähen. Mit 6 mm Abstand zur Naht zwischen dem Quadrat und dem großen Punkt ABSTEPPEN . Den Rest der Manschette KNAPPKANTIG ABSTEPPEN .

33. Rechts auf rechts den Ärmel und den Zwickel einsetzen, die Passzeichen, kleinen Punkte und Quadrate treffen entsprechend aufeinander, der große Punkt am Ärmel trifft auf die Schulternaht. Die Kräuselungen entsprechend stark anziehen und gleichmäßig verteilen. Heften. Steppen, dabei die Naht am Quadrat unterbrechen. Die Nahtzugaben ins Hemd bügeln.

34. Einen 1,5 cm breiten SCHMALEN SAUM an der seitlichen Öffnungskante des Hemds arbeiten, dieser läuft oberhalb des großen Punkts aus. Das Nähgut 6 mm oberhalb des großen Punkts beim Steppen entsprechend drehen.



35. Einen 1,5 cm breiten SCHMALEN SAUM an den Unterkanten des Hemds arbeiten.

36. Von außen mit 6 mm Abstand zu beiden Seiten der Seitennähte zwischen dem großen Punkt und dem Quadrat steppen.

37. Knopflöcher an der Ausschnittblende und den Manschetten an den Markierungen arbeiten. Knöpfe an der Ausschnittblende und dem Hemd an den Markierungen annähen.

Applikations-Tipps

Applikationen verschönern Kleidungsstücke. Sie können mit Farben, Texturen und Formen experimentieren, um Unikate herzustellen.

Ehe Sie beginnen, sollten Sie die technischen Zeichnungen auf der Rückseite des Schnittmusterumschlags kopieren. Vergrößern Sie sie und machen Sie einige Kopien. Skizzieren Sie Ihre Designs, um eine bessere Vorstellung davon zu bekommen, wie Sie Ihre Applikationen am besten platzieren. Hier können Sie problemlos experimentieren.

Der Stoff für die Applikation ist sehr wichtig. Achten Sie darauf, dass Applikationsstoff und Kleidungsstoff dieselben Eigenschaften haben. Achten Sie auch auf die Zusammensetzung der Stoffe, diese sollten nahezu identisch sein. Sie möchten doch kein Kleidungsstück, das waschbar ist, und dann verwenden Sie einen Applikationsstoff, der gereinigt werden muss!

Die Applikationen können per Hand, per Maschine oder mit der Couching-Technik aufgebracht werden. Die Applikation bei dieser Weste wird mit Couching an der Außenkante verziert. Das Couching benötigt zwei Fäden: eine Lage auf der Oberfläche des Stoffs, der zweite Faden wird schlaufig über die Kordel geführt.

Hier können Sie Ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Verwenden Sie verschiedenfarbige Garne, um die Applikationen aufzunehmen. Verzieren Sie zudem Ihre Arbeit mit Perlen, Pailletten, Stofffarbe und mehr!



COSPLAY
by McCALLS®

Größen Kombinationen: MWW(38-40-42-44), MQQ(46-48-50-52)

GRÖSSEN	38	40	42	44	46	48	50	52	
A 115cm***	1.1	1.1	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	m
150cm***	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	
KONTRASTFUTTER A									
115cm***	1.5	1.5	1.6	1.9	1.9	1.9	1.9	1.9	
150cm***	1.3	1.3	1.3	1.3	1.3	1.5	1.5	1.5	
NÄH-EINLAGE A									
46, 51cm	2.7	2.9	2.9	3.2	3.2	3.2	3.2	3.2	
B 115, 150cm***	0.8	0.8	0.8	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	m
KONTRASTFUTTER B									
115cm***	1.3	1.3	1.4	1.4	1.8	1.8	1.9	2.0	
150cm***	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	1.2	1.5	1.5	
NÄH-EINLAGE B									
46, 51cm	2.2	2.2	2.3	2.3	2.4	2.4	2.6	2.6	
C 115cm***	3.6	3.6	3.6	3.7	3.8	3.8	3.8	3.8	m
150cm***	2.1	2.1	2.1	3.4	3.4	3.4	3.4	3.4	
AUFBÜGELBARE EINLAGE C									
46, 51cm	0.8	0.8	0.8	1.0	1.0	1.0	1.0	1.1	

Mit Strichrichtung **Ohne Strichrichtung ***Mit oder ohne Strichrichtung

FERTIGE KLEIDUNGSMASSE (cm)

Maß auf Brusthöhe

A, B	104	109	115	120	125	130	135	140
C	141	146	151	156	161	166	171	177

Breite, Unterkante

C	141	146	151	156	161	166	171	177
---	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Rückwärtige Länge ab Halsansatz

A	57	57	58	59	59	60	61	61
B	41	41	42	43	43	44	45	45
C	76	76	77	78	78	79	80	80

Rückwärtige Länge ab Taille

A	10	10	10	10	10	10	10	10
C	30	30	30	30	30	30	30	30